



Modularer Lehrgang für Gender Kompetenz 2010 / 2011

Zielgruppe

„Gender Mainstreaming“ ist eine berufliche Herausforderung für Frauen und Männer und braucht Qualifizierung. Sie erwerben in diesem Lehrgang das Zertifikat zum/r Gender Berater/in im eigenen Berufsfeld, in der eigenen Profession.

Der Lehrgang richtet sich an Frauen und Männer (auch als zukünftige) Gender Beauftragte oder Multiplikator/innen im Gender Mainstream, Trainer/innen, Berater/innen, Erwachsenenbildner/innen, Lehrer/innen, Personalverantwortliche, Konzeptverantwortliche und an alle interessierten Personen.

Teilnehmer/innen: 10 - 15 Personen aller Geschlechter.

Akkreditierung zur Einreichung für die Anerkennung als Erwachsenenbildner/in

Der Zertifikatslehrgang ist von der Weiterbildungsakademie Österreich mit 7,5 ECTS-Punkten akkreditiert. Nähere Informationen dazu unter www.wba.or.at

Lehrgangsdauer

NEU: Die 5 Module (zu je 2,5 Tagen / 20 EH) sind einzeln buchbar und können nach Ihren Bedürfnissen und Interessen kombiniert werden.

Gender Kompetenz

Module einzeln buchbar.

Interessent/innen für ein

Zertifikat zum Gender Berater / zur Gender Beraterin im eigenen Berufsfeld benötigen die Teilnahme am Gesamtlehrgang inklusive der begleiteten Praxisarbeit.

Gender Kompetenz Training	Surur Abdul-Hussain & Heinz Baumann	Modul 1 11.-13.11.2010
Der sozialen Ungleichheit auf der Spur. Gender Analyse Kompetenz für die Praxis.	Elli Scambor & Christian Scambor	Modul 2 20.-22.01.2011
Managing Gender & Diversity als Herausforderung für Bildungsarbeit und Leitung von Gruppen	Sigrid Fischer & Roland Engel	Modul 3 17.-19.03.2011
Geschlechtergerechtigkeit Managen - Gender Mainstreaming Umsetzungsprozesse	Roland Engel & Elli Scambor	Modul 4 28.-30.04.2011
Konzepte – Methoden – Handwerkszeug und Qualitätskriterien Zertifikatsverleihung	Heinz Baumann & Sigrid Fischer	Modul 5 16.-18.06.2011
Praxisarbeit (verpflichtend zum Erwerb des Zertifikats)		
Seminarzeiten (Änderungen vorbehalten)		
Donnerstag 11.00 – 20.00 Uhr Freitag 09.00 – 18.30 Uhr Samstag 09.00 – 13.00 Uhr		

Praxisarbeit in begleitenden Peer-Gruppen für Absolvent/innen des Gesamtlehrgangs

Für eine abschließende Praxisarbeit können sich Teilnehmende zu Peer-Gruppen zusammenschließen. Diese vertiefen gemeinsam die aus dem Lehrgang gewonnenen Erkenntnisse und arbeiten am möglichen Transfer in die eigenen Arbeitsfelder. Die Ergebnisse werden im 5. Modul präsentiert und reflektiert. Zusammen mit der Teilnahme an allen Modulen (80% Anwesenheit) bildet diese Praxisarbeit die Basis für das Zertifikat zur Gender Beraterin zum Gender Berater in einem Qualifikationsfeld das Sie bereits mitbringen.

Zeitaufwand: ca. 15 - 20 EH selbst organisiert. Einzelpraxisarbeiten sind möglich. Es besteht keine Notwendigkeit neben der Präsentation im Modul 5 eine schriftliche Arbeit abzugeben. Eine Begleitung für Fragen zur Praxisarbeit ist vorgesehen.

Methoden

Theorieinputs, Reflexionen und Diskussionen, Selbsterfahrungs- und Wahrnehmungsübungen; Einzel-, Klein- und Großgruppenarbeit.

Ort

Der Lehrgang wird in Bildungshäusern in der Mitte und im Süd-Osten Österreichs (voraussichtlich in Graz, Payerbach/Rax, Spital am Pyhrn und Grundlsee) stattfinden.

Auf die Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ÖBB) und Barrierefreiheit wird Wert gelegt.

Kosten

Gesamtlehrgang: € 1.750,- USt-frei

Einzelmodul: € 350,- USt-frei

Inklusive Skripten und Materialien.

Exklusive Nächtigungs- und Verpflegungskosten im Bildungshaus (ca. € 125,- pro Person und Modul, EZ/VP).

Förderungsmöglichkeiten / Ermäßigungen auf Rückfrage

Information - Kontakt	Mag ^a . Sigrid Fischer gender@frauenservice.at 0316 – 716022–29	Dr. Christian Scambor gender@maennerberatung.at 0699 – 11856130
Anmeldung	Verein Frauenservice Graz Idlhofgasse 20 A-8020 Graz Tel: **43 (0) 316 71 60 22 anmeldung@frauenservice.at Anmeldeformular am Dokumenten-Ende: ausfüllen, unterschreiben und faxen oder mailen. Sie erhalten eine vorläufige Anmeldebestätigung. Die endgültige Gruppenzusammensetzung erfolgt nach einer kurzen Abklärung Ihres Erwartungsprofils per Email.	

Der Lehrgang im Detail

1. Modul

Gender Kompetenz Training

11.-13. November 2010

Surur Abdul-Hussain & Heinz Baumann

Dieses Modul hat die Entwicklung und Erweiterung der persönlichen Gender Kompetenz zum Ziel. In praktischen Übungen können Sie Ihre Gender Kompetenz erweitern und Ihre persönliche Gender Entwicklung reflektieren. Wir vermitteln Ihnen theoretisches Wissen zu Gender Aspekten der Sozialisation und zu den zentralen Diskursen der Gender Forschung. Sie lernen Methoden und Tools für die eigene Arbeit kennen und festigen Ihre Fähigkeit Gender Perspektiven einzunehmen. In der Verschränkung von Theorie und Praxis erarbeiten wir im gemeinsamen Austausch Handlungsmöglichkeiten für Ihr Tätigkeitsfeld.

Topics

- § Erweiterung der eigenen Gender Kompetenz
- § Basiswissen zu Gender, Gender Mainstreaming, Gender Kompetenz
- § Reflexion der eigenen Gender Entwicklung
- § Methoden und Tools zur Entwicklung von Gender Kompetenz
- § Überblick über Diskurse und Theorien der Gender Forschung
- § Gender Kompetenz im persönlichen Tätigkeitsfeld

2. Modul

Der sozialen Ungleichheit auf der Spur. Gender Analyse Kompetenz für die Praxis

20. – 22. Jänner 2011

Elli Scambor & Christian Scambor

Ein Planspiel führt die Teilnehmenden durch die Analyse sozialer Ungleichheit in einer fiktiven Organisation (EBI). Basis dieser Methode bildet Datenmaterial (Unternehmensbeschreibungen, Interviewprotokolle, Ergebnisse zur Mitarbeiter/innenzufriedenheit) aus dem eine Modell-Organisation kreiert wurde. Die Teilnehmenden schlüpfen im Rahmen des Planspiels in die Rolle von Sozialforscher/innen und erforschen gemeinsam die Organisation, Wissens-Inputs unterstützen sie dabei. Der Blick wird auf die sozialen Kategorien Gender, Migration und Milieu gelegt. Theoretische Zugänge zu Gender Systemen und informellen Strukturen in Organisationen werden vorgestellt. Dieses Modul soll die Teilnehmenden befähigen Gender Analysen in eigenen Arbeitszusammenhängen vorzunehmen.

Topics:

- § Basiswissen zu Geschlecht und Organisation
- § Auseinandersetzung mit Gender Substrukturen und Konstruktionen von Weiblichkeit und Männlichkeit in Organisationskulturen
- § Intersektionalität: Die Schnittstellen von Geschlecht, Migration und Milieu analysieren
- § Neue Ergebnisse aus der kritischen Männerforschung
- § Kennen lernen von praxisbezogenen Analysemethoden
- § Diskussion von Fallbeispielen aus eigenen Arbeitszusammenhängen

5. Modul

Konzepte – Methoden – Handwerkszeug und Qualitätskriterien

16. – 18 .Juni 2011

Heinz Baumann & Sigrid Fischer

Gemeinsam widmen wir uns in diesem Modul den Ergebnissen der Praxisarbeiten und ermöglichen Vertiefungsschritte und Transfermöglichkeiten ins reale Arbeits- und Lebensumfeld. Reflexion und Diskussion über im Lehrgang bearbeitete Themen und Qualitätskriterien der eigenen Gender Arbeit bilden den Abschluss des Lehrganges.

Topics

- § Erarbeitung von Elementen für den Transfer in die eigene Berufspraxis
- § Funktion und Rolle als Gender Berater/in
- § Klarheit über die Chancen und Grenzen der eigenen Möglichkeiten
- § Präsentation und Reflexion der Praxisarbeiten

Abschied - Abschluss - Zertifikatsverleihung

Am Ende findet mit allen anwesenden Teilnehmer/innen und Trainer/innen ein feierlicher Abschluss statt

Trainer/innen und Referent/innen



Surur Abdul-Hussain, Mag^a, Erziehungs- und Bildungswissenschaftlerin, Trainerin, Supervisorin, Coach und Organisationsentwicklerin (ÖVS) mit Schwerpunkt Gender Mainstreaming und Managing Diversity, Lehrbeauftragte an den Universitäten Graz und Wien für Gender Mainstreaming und Gender Kompetenz.



Heinz Baumann, DSA, Diplomsozialarbeiter, Gruppendynamiktrainer (ÖAGG), Supervisor (ÖVS), Trainer und Berater für Genderkompetenz und Gendermainstreaming, Lehrbeauftragter der FH Joanneum und der Universität Graz; Geschäftsführer der BAUmannSTEINer OG (Beratung-Bildung-Betreuung)



Roland Engel, Studium der Pädagogik und Gruppendynamik, seit 1995 Trainer und Berater für die Bereiche Gender Mainstreaming, Diversity Management (Zertifikat 2001), Interkulturelles Management und systemische Organisationsberatung als Konsulent der osb-international, Gründungsmitglied der Austrian Society for Diversity, Lehrbeauftragter für Gender & Diversity Management an der Donau-Universität Krems.



Sigrid Fischer, Mag.a, Erwachsenenbildnerin, Gestalt-Pädagogin, Trainerin und Beraterin für Gender&Diversity Management (Zertifikat 2004), seit 1996 im Verein Frauenservice, Kriterienentwicklung für feministische Frauenbildungsarbeit, Koordinatorin der GenderWerkstätte und der Gender Mainstreaming Projekte im EU-Kontext mit Schwerpunkt: Gender Mainstreaming und Diversity Management als Qualitätsentwicklung in der Erwachsenenbildung.



Christian Scambor, Dr., Psychologe, seit 1996 in der Männerberatungsstelle Graz tätig, wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Forschungsstelle der Männerberatung Graz; Arbeitsfelder: Gender Forschung und Men's Studies, Koordination und Durchführung von EU-Projekten, Schwerpunkt Veränderung männlicher Lebensweisen durch neue Formen der Arbeit, Evaluationsforschung. Koordinator der GenderWerkstätte in der Männerberatungsstelle.



Elli Scambor, Mag.a, Soziologin, Pädagogin, Managing Diversity (Zertifikat 2006), Lehrbeauftragte an der Medizinischen Universität Graz, wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Forschungsstelle der Männerberatung Graz, Schwerpunkt: Gender Forschung und Männerforschung, Geschlechtersoziologische Organisationsforschung, Gender Analysen in Organisationen und Politikfeldern, Gender Mainstreaming Beratung und – Evaluation.

Anmeldeformular

Hiermit melde ich mich für den Gesamtlehrgang Gender Kompetenz oder die gewählten Module an:

Veranstaltung	Termin	Anmeldeschluss	Kosten	bitte ankreuzen (x)
Lehrgang Gender Kompetenz 5 Module inkl. Praxisarbeit ca. 15-20 EH	11.11.2010 – 18.06.2011	11.10.2010	€ 1.750	
Gender Kompetenz Training	11.-13.11.2010	11.10.2010	€ 350	
Der sozialen Ungleichheit auf der Spur. Gender Analyse Kompetenz für die Praxis.	20.-20..01.2011	20.12.2010	€ 350	
Managing Gender & Diversity als Herausforderung für Bildungsarbeit und Leitung von Gruppen	17.-19.03.2011	17.02.2011	€ 350	
Geschlechtergerechtigkeit managen – Gender Mainstreaming Umsetzungsprozesse	28.-30.04.2011	28.03.2011	€ 350	

Orte: Bildungs- bzw. Jugend- und Familiengästehäuser in der Mitte und im Süd-Osten Österreichs (voraussichtlich in Graz, Payerbach/Rax, Spital am Pyhrn und Grundlsee).

Die Buchung und Bezahlung der Unterkunft und Verpflegung in den von uns reservierten Bildungshäusern ist selbst vorzunehmen. (ca. € 125.- pro Modul/Person auf Basis EZ/VP).

Lehrgangsorganisation: Frauenservice Graz, ZVR-Zahl 368192012, www.frauenservice.at

Information zur Anmeldung: anmeldung@frauenservice.at / 0316-716022

Die Reservierung eines Platzes erfolgt durch Ihre schriftliche Anmeldung und Einzahlung der Kursgebühr auf unten angeführtes Konto.

Stornobedingungen: 50% bei Absage ab Anmeldeschluss / 100% bei Nichtteilnahme ohne Ersatznennung.

Name, Titel	
Institution + Tätigkeitsfeld	
Adresse: Bitte angeben, ob Privat- oder Firmenadresse	
Telefonnummer	
E-Mail	
Bitte geben Sie uns Ihre besonderen Bedürfnisse / Behinderung für die Lehrgangsorganisation bekannt	
Datum:	Unterschrift:

Bitte ausfüllen und per Post / Fax / E-Mail an:

Frauenservice Graz - Idlhofgasse 20 – A-8020 Graz

Fax: 0316 / 71 60 22 / 8

E-Mail: anmeldung@frauenservice.at

Konto-Nummer: Verein Frauenservice,

Kto.Nr.: 02500714056,

Die Steiermärkische, BLZ 20815

Nach Einlangen des Anmeldeformulars erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung und die benötigten Unterlagen

